14. Wahlperiode 08. 11. 2001

Bericht

des Haushaltsausschusses (8. Ausschuss) gemäß § 96 der Geschäftsordnung

zu dem Gesetzentwurf der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Drucksache 14/7062 –

Entwurf eines Gesetzes zur Finanzierung der Terrorbekämpfung

Bericht der Abgeordneten Dietrich Austermann, Hans Georg Wagner, Oswald Metzger, Dr. Werner Hoyer, Dr. Uwe-Jens Rössel

Die Bundesregierung hält vor dem Hintergrund der aktuellen Ereignisse verstärkte Anstrengungen zur wirksamen Bekämpfung des internationalen Terrorismus und zur Erhöhung der inneren und äußeren Sicherheit der Bundesrepublik Deutschland für erforderlich. Die dazu vorgesehenen Maßnahmen u. a. bei Bundeswehr, Bundesgrenzschutz und Bundeskriminalamt sowie im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit und der humanitären Hilfe können trotz interner Umschichtungen nicht mit den verfügbaren Haushaltsmitteln finanziert werden. Da eine Erhöhung der Netto-Neuverschuldung nach Ansicht der Bundesregierung nicht in Betracht kommt, soll die finanzielle Situation des Bundes aus zusätzlichen Steuermitteln verbessert werden.

Durch die Erhöhung der Tabaksteuer und der Versicherungsteuer sollen die notwendigen Einnahmen zur Erhöhung der inneren und äußeren Sicherheit zur Verfügung gestellt werden.

Die im Gesetzentwurf ursprünglich vorgesehene Erhöhung der Tabaksteuer um 2 Cent pro Zigarette zum 1. Januar 2002 wird nach den im federführenden Finanzausschuss beschlossenen Änderungen nunmehr in zwei Schritten erfolgen. Zum 1. Januar 2002 sowie zum 1. Januar 2003 soll die Tabaksteuer um je einen Cent pro Zigarette angehoben werden.

Für den Bundeshaushalt ergeben sich im Entstehungsjahr und in den Rechnungsjahren 2002 bis 2005 die nachfolgend dargestellten Änderungen:

Finanzielle Auswirkungen des Entwurfs eines Gesetzes zur Finanzierung der Terrorbekämpfung
– Beträge in Mio. Euro –

lfd.	Maßnahmen	Steuer-	Gebiets-	Entste-	Rechnungsjahr			
Nr.		art	körper- schaft	hungs- jahr	2002	2003	2004	2005
1	Erhöhung der Versicherungssteuer um einen Prozentpunkt von 15 v. H. auf 16 v. H.	VersSt	Insg. Bund	+525 +525	+500 +500	+525 +525	+540 +540	+555 +555
2	Erhöhung der Tabaksteuer in zwei Stufen jeweils um 1 Cent je Zigarette zum 1. Januar 2002 und zum 1. Januar 2003	TabSt	Insg. Bund	+950 +950	+950 +950	+1 050 +1 050	+1 470 +1 470	+1 520 +1 520
3	Feinschnittsteuererhöhung	TabSt	Insg. Bund	+50 +50	+50 +50	+50 +50	+50 +50	+50 +50
4	Summe		Insg. Bund	+ 1 525 +1 525	+ 1 500 +1 500	+1 625 +1 625	+ 2 060 +2 060	+ 2 125 +2 125

Der Haushaltsausschuss hält den Gesetzentwurf mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen, der Fraktion der FDP und der Fraktion der PDS gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU für mit der Haushaltslage des Bundes vereinbar.

Die Finanzplanung des Bundes für die Folgejahre ist entsprechend fortzuschreiben.

Dieser Bericht beruht auf der vom federführenden Finanzausschuss vorgelegten Beschlussempfehlung.

Berlin, den 7. November 2001

Der Haushaltsausschuss

Adolf Roth (Gießen)Oswald MetzgerVorsitzenderBerichterstatter

Dietrich AustermannDr. Werner HoyerBerichterstatterBerichterstatter

Hans Georg Wagner
Berichterstatter

Dr. Uwe-Jens Rössel
Berichterstatter